



***Xi Jinping und Emmanuel Macron trafen sich anlässlich des G20-Gipfels am  
Dienstag, dem 15. November, in Indonesien auf Bali.***

Nach Angaben des Elysée-Palastes vom Dienstag, dem 15. November, rief Emmanuel Macron Xi Jinping dazu auf, die Kräfte gegen den Krieg in der Ukraine zu bündeln, und bat Xi, Botschaften an Wladimir Putin zu übermitteln, insbesondere in dem Versuch, Putin an den Verhandlungstisch zurückzuholen. Macron gab sich überzeugt, dass China kein Interesse an einer Fortsetzung dieses Krieges haben könne. Peking hat die russische Invasion bisher nicht verurteilt, macht aber seit mehreren Wochen deutlich, dass der Konflikt bereits zu lange gedauert hat.

**Steht ein Besuch Macrons in China Anfang 2023 bevor?**

Xi Jinping bekräftigte seine Ablehnung des Einsatzes von Atomwaffen. Während des Treffens, dem ersten seit 2019, sprachen der französische und der chinesische Präsident auch über den Kampf gegen die globale Erwärmung und französisch-chinesische Wirtschaftsbeziehungen. Laut dem Elysée-Palast plant Emmanuel Macron, in Kürze nach China zu reisen.

Ein Bericht von France Télévisions, Guillaume Daret.